

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Rolf-Peter Paßmann 563 4325 563 8577 rp.passmann@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.03.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0329/06 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
29.03.2006	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
03.04.2006	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Zusammenfassung von Bauplanung und Bauordnung im Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters		

Grund der Vorlage

Zuständigkeit des Rates nach den einschlägigen Bestimmungen der Gemeindeordnung NW für die Festlegung der Geschäftskreise der Beigeordneten.

Beschlussvorschlag

Der Rat legt folgende Veränderungen im Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters und in den Geschäftsbereichen 1.1 und 1.2 fest:

1. Der Aufgabenbereich Bauplanung wird mit Wirkung vom 01.06.2006 aus dem - dem Geschäftsbereich 1.2 zugeordneten - Ressort 101 (bisher Stadtentwicklung und Stadtplanung) ausgegliedert und dem neu zu strukturierenden Ressort 105 zugeordnet.
2. Das bisher dem Geschäftsbereich 1.1 zugeordnete Ressort 105 (Baurecht, Grundstücke und Wohnen) wird mit Wirkung vom 01.06.2006 durch Bündelung von Bauplanung und Bauordnung neu strukturiert und dem Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters zugeordnet.
3. Die bisherige Abteilung „Bauförderung und Wohnen“ des Ressorts 105 wird mit Wirkung vom 01.06.2006 dem neu zu strukturierenden Ressort 101 innerhalb des Geschäftsbereiches 1.2 zugeordnet.

i.V.

Dr. Slawig

Begründung

1. Die Stärkung der Wirtschaftskraft Wuppertals und die aktive Gestaltung der Folgen des demografischen Wandels sind die zentralen kommunalen Herausforderungen der Zukunft. Bereits im vergangenen Jahr hat der Oberbürgermeister hierzu mit seinen fünf strategisch-politischen Zielen die strategische Ausrichtung der Verwaltung vorgenommen und die prioritären Aufgaben und Handlungsbedarfe formuliert. Der vom Rat beschlossene gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 09.02.2006 (VO/0182/06) zur Bildung des Netzwerkes Neues Wuppertal greift diese Ziele als Handlungsrahmen für das Netzwerk auf und setzt damit ebenfalls klare Vorgaben für das Handeln von Rat und Verwaltung.

Die operative Umsetzung dieser Zielvorgaben erfordert die konsequente Bündelung und Zusammenfassung aller notwendigen Ressourcen. Dazu gehören vor allem

- die Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung,
- die Bauplanung und
- die Bauordnung.

Die derzeitige organisatorische Zuordnung zu unterschiedlichen Geschäftsbereichen bedingt eine Vielzahl von Schnittstellen mit aufwändig durchzuführenden Abstimmungsprozessen. Sie führt damit zwangsläufig zu erheblichen Zeit- und Reibungsverlusten und erschwert im Ergebnis eine effektive und zielorientierte Steuerung.

Die Zuordnung der Aufgabenbereiche Bauplanung und Bauordnung zum Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters wird der herausgehobenen Bedeutung der Aufgaben gerecht, die sich aus dem wirtschaftlichen Strukturwandel und den demografischen Veränderungen ergeben. Sie ermöglicht dem Oberbürgermeister, die operative Umsetzung seiner Zielsetzungen in wesentlichen Teilen unmittelbar selbst zu steuern und aktiv zu gestalten. Sie gewährleistet gleichzeitig die notwendige enge Verzahnung zum Netzwerk Neues Wuppertal.

2. Um die Bündelung und zielorientierte Ausrichtung dieser Ressourcen sicherzustellen, ist es zwingend erforderlich, die Aufbauorganisation in diesen Aufgabenbereichen neu auszurichten. Daher sollen zusätzlich zu der bereits bestehenden engen Verzahnung des Geschäftsbereichs des Oberbürgermeisters zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft auch die Aufgaben der Bauplanung und der Bauordnung dem Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters zugeordnet werden.

Die wesentlichen Schwerpunkte der Neustrukturierung sind:

- Neuausrichtung des Ressorts 105 durch Bündelung der Aufgabenbereiche **Bauplanung und Bauordnung** mit unmittelbarer Zuordnung zum Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters (GB 0).
- Zuordnung der steuernden und koordinierenden Funktionen im Zusammenhang mit der Bildung und Umsetzung des **Netzwerkes Neues Wuppertal** zum Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters (GB 0).
- Einrichtung einer **Lenkungsgruppe Wirtschaftsförderung** beim Oberbürgermeister, die der Verbesserung und Beschleunigung der Entscheidungsprozesse dienen soll.

3. Die weiteren organisatorischen und personellen Konkretisierungen unterliegen der Organisationsgewalt des Oberbürgermeisters und werden z.Z. erarbeitet. Sollten dabei Zuständigkeiten des Rates tangiert werden, wird die Verwaltung zur nächsten Sitzung des Rates eine ergänzende Vorlage erstellen.

Kosten und Finanzierung

Durch die Neustrukturierung werden keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Zeitplanung

Die Neustrukturierung soll zum 01.06.2006 umgesetzt werden.